



Lindab Dichtheitsprüfgerät
Für die einfache Dichtheitsmessung

Für die einfache Dichtheitsmessung

Komplettausrüstung zur Vor-Ort-Messung der Dichtheit in Leitungssystemen.

Einfach	Die Einheit reguliert den gewählten Druck automatisch.
Handlich	Alles integriert - keine separaten Messgeräte und Anschlussleitungen.
Sicher	Das Gerät berechnet automatisch die Leckage und den Leckagefaktor und ermittelt, ob die gewählte Dichtheitsklasse erfüllt ist.
Normenkonform	Das Gerät führt den Messzyklus automatisch gemäß den Normen EN 12237 und EN 1507 aus.
Schnell	Dank der vollautomatischen Funktionsweise wird das gesamte Messverfahren erheblich beschleunigt.
Klein und leicht	Unkomplizierte Handhabung und Lagerung, einfacher Transport.

Warum sind Dichtheitsmessungen notwendig?

Aus rechtlichen Gründen: Im Vertrag kann eine bestimmte Dichtheitsklasse direkt angegeben sein. Dies ist auch indirekt möglich, wenn im Vertrag Bezug auf eine Norm genommen wird, die die Dichtheitsmessung festlegt. So beziehen sich beispielsweise die Norm EN 12237 auf das Leitungssystem und die Norm EN 12599 auf die Übergabe.

Aus wirtschaftlichen Gründen: Ein Lüftungssystem mit höherer Dichtheit bietet eine ganze Reihe von Vorteilen. Sein Energieverbrauch ist geringer und damit kostengünstiger, es kann außerdem preisgünstiger gebaut werden, da Lüfter, Schalldämpfer, Lüfterräume, Stromversorgung usw. nicht überdimensioniert werden müssen.

Aus Gründen des Umweltschutzes: Der geringere Materialverbrauch, vor allem jedoch der niedrigere Energieverbrauch eines Systems mit höherer Dichtheit senkt dessen Umweltauswirkungen. EN 13779 beschreibt den Energieaufwand und die Bedeutung von Dichtheitsmessungen.

Lindab Dichtheitsprüfgerät

Komplettausrüstung zur Vor-Ort-Messung der Dichtheit von Leitungssystemen. Vollständig verpackt in zwei Aluminiumkoffern mit Codeschlössern und stoßdämpfender Auskleidung.

Besteht aus einem kombinierten Mess- und Druckgerät mit Anschlussleitungen und Adaptern für das Leitungssystem. Thermodrucker für (schnurlosen) Berichtsausdruck. Bedienungsanleitung.



Kombigerät mit LCD-Display, Bedientasten und IR-Port. Der Traggriff kann in verschiedenen Positionen fixiert werden und als Aufsteller dienen. Alle üblichen Bedienfunktionen und Anschlüsse sind auf der Vorderseite einfach zugänglich. (Lediglich bei Messungen mit Unterdruck ist der größere Schlauch auf der Oberseite anzuschließen.)

Das Gerät setzt das angeschlossene Leitungssystem automatisch unter den gewählten Druck, misst die Dichtheit, berechnet die maximal zulässige Leckrate und vergleicht diese Werte miteinander. Anschließend kann der Messbericht schnurlos an den Drucker übermittelt werden.



Abdichtbälge mit Dichtklemmen und Luftpumpe zum Abdichten von Leitungskanälen.

Im aufgepumpten Zustand können die Abdichtbälge Leitungsdurchmesser zwischen \varnothing 100 und 630 abdichten.



Tragbarer Drucker mit IR-Port.

Schnurlose Kommunikation mit dem Kombigerät und Berichtsausdruck auf Thermopapier.



